

## Extra-Beilage

zum 20. Stück des Hallischen patriotischen  
Wochenblatts.

---

Nachdem wir Sorge getragen, zur Abhülfe des ersten großen Mangels an Nahrungsmitteln in Hamburg schon seit einigen Tagen erhebliche Transporte von Lebensmitteln anzukaufen, und mittelst der uns dazu gütigst verwilligten freien Dampfwagenfahrt und Magdeburger Dampfschiffahrt nach der unglücklichen Stadt abgehen zu lassen, dürfte es jetzt, wo nach den so eben eingegangenen Nachrichten größere Sendungen auch aus den entfernteren nicht durch so schnelle Transportmittel mit Hamburg verbundenen Orten dort eintreffen, rathsam sein, mit dieser Art der Unterstützung von hier einzuhalten. Wir bitten daher, milde Gaben an Lebensmitteln uns nicht mehr zuzusenden, wogegen Kleidungsstücke, Zeuge zc. und baare Geldbeiträge uns sehr willkommen sein werden und nach Anweisung des Herrn Ober-Präsidenten, welcher nach einer unserm Oberbürgermeister zugegangenen Benachrichtigung von demselben, in diesem Augenblick in Hamburg zu diesem Behuf anwesend ist, verwendet werden sollen.

Nicht unterlassen können wir, schon jetzt für  
die reichlich eingegangenen Gaben, über welche  
später Rechenschaft gegeben werden soll, unsern  
Dank auszudrücken.

Halle, den 13. Mai 1842.

Der Magistrat.

Der Verein für den  
Halle'schen Handel.

Schroener.

Jacob.